Farbenprächtiges Spektakel

WZ 29.08.2016

»Sprudelhof in Flammen« – Zahlreiche Besucher bei der Quellendankfeier

Bad Nauheim (cor). Eine stimmungsvolle Illumination in der gesamten Anlage, ein beeindruckendes Feuerwerk – die Quellendankfeier lockte am Samstagabend nicht zuletzt dank lauer Sommernacht zahlreiche Besucher in die Sprudelhof. Stilvoll untermalten das Kur-Salonorchester Bad Nauheim und das Landesjugend-Jazz-Orchester Hessen »Kicks & Sticks« die Feierlichkeiten mit Jazz, Swing, Chansons oder auch einem Mambo, bevor um 22.30 Uhr der »Sprudelhof in Flammen« stand.

Einmal im Jahr laden die Stadt Bad Nauheim und die Stiftung Sprudelhof Bad Nauheim zu diesem eindrucksvollen Ereignis ein. Mit der Quellendankfeier wird an den Aufstieg Bad Nauheims erinnert, an die stürmische Nacht vom 21. auf den 22. Dezember 1846. In jener Nacht durchbrach aus einem bereits aufgegebenen Bohrloch ein mächtiger Solestrom schäumend und dampfend die Erde. Dieses »Weihnachtswunder« war die Geburt des großen Sprudels und letztlich auch des Sprudelhofs.

Was folgte, ist nicht nur Bad Nauheimern bestens bekannt: die Entwicklung zum Heilbad. Bad Nauheim war bis in die 30er Jahre des 20. Jahrhunderts Treffpunkt Heilung suchender berühmter Gäste.

Heute ist die Kurstadt mit seiner Infrastruktur, den kulturellen und sportlichen Angeboten längst auch zu einer beliebten Stadt für Familien geworden, wie Bürgermeister Armin Häuser in seiner Begrüßung erklärte. »In vielen richtigen Augenblicken wurden hier richtige Entscheidungen getroffen.« Häuser ging in seiner Ansprache auf viele Entwicklungen ein, so auch auf den Bau der Kurkliniken.

»Ein Kurort oder Heilbad zu sein bringt auch Herausforderungen mit sich«, sagte Festredner Ronald Gundlach, Vorsitzender des Hessischen Heilbäderverbandes. Eine Stadt müsse den Prädikatsanforderungen gerecht werden, diese alle zehn Jahr nachweisen. »Wir wissen, dass Bad Nauheim da derzeit Probleme hat.« Bad Nauheim zähle zu den wichtigsten Bädern Hessens und erhalte mit dem 112. Deutschen Bädertag (20. bis 22. Oktober), der nicht in Cuxhaven, sondern Bad Nauheim stattfinden werde, eine große Chance, deutschlandweit bekannter zu werden.

Nach der musikalischen Eröffnung durch das Kur-Salonorchester, dem »vornehmen Stimmungsorchester« unter der Leitung von Michael Strecker, wurde traditionell auch ein »Großer Gott wir loben dich« mit den Gästen dargeboten. Für viele einer der wohl stimmungsvollsten Momente des Abends. Ebenso sorgten »Kicks & Sticks«, das Landesjugend-Jazz-Orchester, unter der Leitung von Wolfgang Diefenbach und begleitet vom Gesangssolisten Christopher Klassen für einen würdigen musikalischen Rahmen.

Im Badehaus 7 bot der Jugendstilverein ein kulinarisches Angebot und Getränke an. Abschließend folgte zum Musikfinale der Höhepunkt des Abends – das Feuerwerk- – der »Sprudelhof in Flammen«. Viele bunte Farben und Glitzersterne erhellten den Himmel und begeisterten das Publikum.

Musik, Feuerwerk, der sprudelnde Sprudel im Hintergrund – und das alles bei traumhaftem Sommerwetter: Beste Voraussetzungen für eine spektakuläre Quellendankfeier. (Foto: cor)

Weitere Fotos vom »Sprudelhof in Flammen« finden Sie unter **www.wetterauer-zeitung.de/fo8096**